



Dr. Tobias Schubert

Senior Associate

Berlin

T +49 30 20374 558

**tobias.schubert
@hengeler.com**

Tobias Schubert berät in- und ausländische Unternehmen aus der Kommunikations-, Technologie- und Medienbranche. Diese berät er in Fragen des geistigen Eigentums, des Kartellrechts, des Rechts der Informationstechnologie sowie des Öffentlichen Wirtschaftsrechts, insbesondere des Medienrechts.

Den Schwerpunkt seiner Tätigkeit bildet die Führung komplexer streitiger Verfahren vor den Zivil- und Verwaltungsgerichten sowie dem Europäischen Gerichtshof mit besonderem Fokus auf der Medien- und Internetregulierung. Darüber hinaus vertritt Tobias Schubert seine Mandanten in Schiedsverfahren, bei der außergerichtlichen Streitbeilegung sowie in behördlichen Verfahren. In jüngerer Zeit war er etwa an der Vertretung von Deutschlands größtem Kabelnetzbetreiber in einer Vielzahl von zivil- und verwaltungsrechtlichen Gerichtsverfahren gegen die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten im Zusammenhang mit den Bedingungen der Programmeinspeisung beteiligt. Ferner war er an der Vertretung eines Suchmaschinenbetreibers vor der Schiedsstelle beim DPMA sowie in verschiedenen Gerichtsverfahren, u.a. vor dem EuGH, gegen eine Verwertungsgesellschaft und Presseverlage im Zusammenhang mit dem Leistungsschutzrecht für Presseverleger beteiligt.

Ferner berät er Unternehmen in technologiebezogenen M&A-Transaktionen.

Tobias Schubert veröffentlicht regelmäßig zum Medien-, Urheber und Kartellrecht und ist Lehrbeauftragter an der Freien Universität Berlin.

Kurzbiografie

Lehrbeauftragter an der FU Berlin
seit 2019

Uría Menéndez, Madrid, 2018

Rechtsanwalt seit 2014

Attorney-at-Law (New York)

Universität Potsdam

New York University (LL.M.)

National University of Singapore
(LL.M.)

East China University of Political
Science and Law, Shanghai

Ausgewählte Mandate

Hengeler Mueller vertritt Vodafone
erfolgreich bei Klage auf Zahlung
von Kabelnetz-Einspeiseentgelten
gegen Arte

Hengeler Mueller berät Tele
Columbus bei Einigung mit VG
Media im Streit über
urheberrechtliche
Lizenzbedingungen bei der
Kabelweitersendung

Hengeler Mueller berät Vodafone
Kabel Deutschland bei gütlicher
Beilegung des Rechtsstreits mit
ARD und ZDF um Einspeiseentgelte

Veröffentlichungen

Urheberrechtliche Einordnung von
„embedded“ Links unter Umgehung
techn. Schutzmaßnahmen gegen
Framing – Anm. zu BGH, Beschl. v.
25.04.2019 – I ZR 113/18 (MMR
2019, 436)

(Keine) unmittelbare
Grundrechtsbindung von Facebook?
– Anm. zu BVerfG, Beschl. v.

22.5.2019 – 1 BvQ 42/19 (ZUM-RD 2019, 429)

Kein kartellrechtlicher Ausbeutungsmisbrauch bei (unterstelltem) DS-GVO-Verstoß – Anm. zu OLG Düsseldorf, Beschl. v. 26.08.2019 (GRUR-Prax 2019, 451)

Meinungsfreiheit vs. virtuelles Hausrecht: Praktische Konkordanz im Social-Media-Zeitalter (ZUM-RD 2019, 12 ff.)

Rundfunkrechtliche Zulassungspflicht für Live-Streams (MMR 2019, 133 ff.)

Free Speech vs. ‚Fake News‘: Aktuelle äußerungsrechtliche Haftungsfragen bei der Wikipedia (GRUR-Prax 2019, 53 ff.)

Vom Paperboy zum Thumbnail und wieder zurück – Anm. zu BGH, Urt. v. 21.9.2017 – I ZR 11/16 – Vorschaubilder III (ZUM 2018, 132 ff., mit Albrecht Conrad)

How to Do Things with Code – Zur Erklärung urheberrechtlicher Einwilligungen durch robots.txt (GRUR 2018, 350 ff., mit Albrecht Conrad)

Keine öffentliche Wiedergabe bei Veröffentlichung eines Referats mit Foto auf Schul-Homepage (Anmerkung zu Schlussantrag des Generalanwalts beim EuGH v. 25.04.2018, C-161/17 – Renckhoff, MMR 2018, 378 ff.)

Alle oder nichts? – Entgeltbedingungen bei der Kabelverbreitung im Spannungsfeld von Medien- und Kartellrecht (ZUM 2018, 423 ff.)

Gesetzlicher Erwerb von Nutzungsrechten: Aktuelle Rechtsprechung zu § 37 VGG (GRUR-Prax 2018, 344 ff.)

Tk-rechtliche Einordnung eines OTT-Kommunikationsdienstes (Gmail) – Anm. zu OVG NRW, Beschl. v. 26.2.2018, 13 A 17/16 (MMR 2018, 554 ff.)

Abschlusszwang und Anschlussnutzung: Kollektivwahrnehmungsrechtliche Grenzen beim Schutz gegen Framing und deren Folgen – Anmerkung zu KG, Urteil vom 18.6.2018 – 24 U 146/17 (ZUM 2018, 726 ff.)

Einstellung einer Fotografie auf Website ohne Zustimmung des Urheberrechtlichhabers – Anm. zu EuGH, Urt. v. 7.8.2018 – C-161/17 – Renckhoff (MMR 2018, 661 ff.)

Urheberrechtliches
Schiedsstellenerfordernis auch bei
kartellrechtlichem Einwand gegen
Verwertungsgesellschaftstarif, Anm.
zu BGH, Urt. v. 9.10.2018, KZR
47/15 (GRUR-Prax 2018, 557)

Die mühsame (und erfolglose)
Flucht der öffentlich-rechtlichen
Rundfunkanstalten vor dem
Wettbewerbsrecht (NZKart 2017,
452 ff.)

Der Einfluss der Digitalisierung auf
die Presse – Leistungsschutzrechte
in Deutschland und Europa (in:
Hennemann/Sattler [Hrsg.],
Immaterialgüter und
Digitalisierung, Baden-Baden 2017,
S. 219 ff.

Der Kampf um das digitalisierte
Breitbandkabel, Potsdam, 2015,
356